

 **Mitteilungsblatt, 28. Stück**

---

**Studienjahr 1997/98**

**Ausgegeben am 19. August 1998**

**27 28. Stück**

**Übersicht:**

247. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen - Wahl der Vorsitzenden und ihrer Stellvertreterinnen

Interuniversitäres Institut für interdisziplinäre Forschung und Fortbildung (IFF)

248.1 Verordnung für den Universitätslehrgang "Europäischer Universitätslehrgang für Regionalentwicklung"

248.2 Verordnung für den Universitätslehrgang für "Teamentwicklung und Beratung in Organisationen"

249. Ausschreibung zweier Professor/inn/en/stellen an der Wirtschaftsuniversität Wien

Ausschreibung freier Planstellen an der Universität Klagenfurt

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 2. September 1998

Redaktionsschluß: Freitag, 28. August 1998

Internet-Adresse: <http://www.uni-klu.ac.at/unihome/mitteibl/index.htm>

**ARBEITSKREIS FÜR GLEICHBEHANDLUNGSFRAGEN - WAHL DER VORSITZENDEN  
UND IHRER STELLVERTRETERINNEN**

Am 6. Juli 1998 hat sich der Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen (Funktionsperiode 1.07.1998 - 30.06.2000) konstituiert. In der Sitzung am 28. Juli 1998 wurde

**Frau Mag. Andrea Zemanek**

**zur Vorsitzenden**

gewählt.

In das Leitungsteam und als Stellvertreterinnen wurden Mag. Katja Hablich, M.A. Rachel Köberl, DI Rose-Gerd Koboltschnig und Mag. Barbara Maier gewählt.

Die bisherige Vorsitzende:

Univ.-Ass.Mag.Dr. Edith Schneider

## **INTERUNIVERSITÄRES INSTITUT FÜR INTERDISZIPLINÄRE FORSCHUNG UND FORTBILDUNG (IFF)**

248.1

### **VERORDNUNG FÜR DEN UNIVERSITÄTSLEHRGANG "EUROPÄISCHER UNIVERSITÄTSLEHRGANG FÜR REGIONALENTWICKLUNG"**

Die von der Interuniversitären Kommission des IFF am 14. April 1998 beschlossene Verordnung für den Universitätslehrgang "Europäischer Universitätslehrgang für Regionalentwicklung" wurde vom Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr mit Erlaß vom 8. Juni 1998, GZ 68.309/90-I/B/5A/98, gemäß § 24 Abs. 3 UniStG i.d.g.F. nicht untersagt und wird wie folgt kundgemacht:

Verordnung siehe **Beilage 1**

248.2

### **VERORDNUNG FÜR DEN UNIVERSITÄTSLEHRGANG FÜR "TEAMENTWICKLUNG UND BERATUNG IN ORGANISATIONEN"**

Die von der Interuniversitären Kommission des IFF am 14. April 1998 beschlossene Verordnung für den Universitätslehrgang "Teamentwicklung und Beratung in Organisationen" wurde vom Bundesminister für Wissenschaft und Verkehr mit Erlaß vom 8. Juni 1998, GZ 68.309/84-I/B/5A/98, gemäß § 24 Abs. 3 UniStG i.d.g.F. nicht untersagt und wird wie folgt kundgemacht:

Verordnung siehe **Beilage 2**

## **249. AUSSCHREIBUNG ZWEIER PROFESSOR/INN/EN/STELLEN AN DER WIRTSCHAFTSUNIVERSITÄT WIEN**

Ausschreibungstext siehe **Beilage 3**.

## **AUSSCHREIBUNG FREIER PLANSTELLEN AN DER UNIVERSITÄT KLAGENFURT**

250.1

Am Institut für Informationstechnologie, Bereich "Systemintegration", der Universität Klagenfurt ist voraussichtlich ab 1. Oktober 1998 die Planstelle eines/einer

**Vertragsbediensteten (VB I/c, halbbeschäftigt)**

**als Sekretär/in**

zu besetzen.

**Aufnahmebedingungen/Einstellungserfordernisse:**

Kenntnisse in EDV, insbes. in moderner Büro-Software für Textverarbeitung und die Erstellung von Grafiken und Präsentationen

Englisch in Wort und Schrift

Allgemeine Sekretariatskompetenz, insbes. Organisations- und Kommunikationsfähigkeit

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis

**9. September 1998**

an die Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, A-9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

250.2

Am Institut für Informationstechnologie, Bereich "Systemintegration", der Universität Klagenfurt ist voraussichtlich ab 1. Oktober 1998 die Planstelle eines/einer

**Universitätsassistenten/Universitätsassistentin**

zu besetzen.

### **Allgemeine Anstellungserfordernisse:**

Österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Staates.

Abgeschlossenes einschlägiges Studium mit gutem Studienerfolg.

### **Gewünschte Zusatzqualifikationen:**

1. Fundierte Kenntnisse in der Technischen Informatik oder in Technischen Anwendungen der Informatik, z.B. in einem oder mehreren der Gebiete Eingebettete Systeme, Realzeit-Betriebssysteme, Hardware-Software-Codesign, Rechnerarchitektur, Rechnernetze, Verteilte/Parallele Systeme (die Liste stellt auch die Priorität der gewünschten Kenntnisse dar).

2. Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis

**9. September 1998**

an die Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, A-9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

250.3

Am Institut für Informationstechnologie, Bereich "Verteilte/Parallele Systeme", der Universität Klagenfurt gelangt voraussichtlich ab 1. Oktober 1998 die Planstelle eines/r

**Vertragsbediensteten (VB I/c - Sekretärin/Sekretär)****für die Dauer einer Karenzvertretung**

bis voraussichtlich Ende September 1999 zur Besetzung.

**Aufnahmebedingungen/Einstellungserfordernisse:**

Kenntnisse in EDV und Textverarbeitung

Englisch in Wort und Schrift

Allgemeine Sekretariatskompetenz

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis

**9. September 1998**

an die Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, A-9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

250.4

Am Institut für Informationstechnologie, Bereich "Verteilte/Parallele Systeme", der Universität Klagenfurt ist voraussichtlich ab 1. Oktober die Planstelle eines/r

**Universitätsassistenten/in**

zu besetzen.

**Allgemeine Anstellungserfordernisse:**

Österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Staates.

Abgeschlossenes einschlägiges Studium mit gutem Studienerfolg.

### **Gewünschte Zusatzqualifikationen:**

Fundierte Kenntnisse auf zumindest einem der folgenden Teilgebiete der praktischen Informatik: Verteilte/Parallele Systeme, Multimediasysteme, Betriebssysteme, Rechnernetze (die Liste stellt auch die Priorität der gewünschten Kenntnisse dar).

Bereitschaft zur engagierten Mitarbeit in Forschung, Lehre und Administration, insbesondere im Bereich Technik.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis

**9. September 1998**

an die Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, A-9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

250.5

Am Institut für Wirtschaftswissenschaften an der Universität Klagenfurt gelangt die Stelle eines/r Universitätsassistenten/in

**mit einem/einer**

**Vertragsassistenten/in**

im Fach **Volkswirtschaftslehre** für die Dauer einer Karenzierung (voraussichtlich ab 1.10.1998) zur Besetzung.

Der Aufgabenbereich des Fachgebietes in Lehre und Forschung liegt im Rahmen des Studiums der "Angewandten Betriebswirtschaft".

**Allgemeine Anstellungserfordernisse:**

Österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsbürgerschaft eines EWR-Staates

Abgeschlossenes Studium der Studienrichtung Volkswirtschaft bzw. einer verwandten Studienrichtung mit volkswirtschaftlichem Schwerpunkt.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Bewerber/innen richten ihr Ansuchen mit den üblichen Unterlagen bis

**9. September 1998**

an die Zentrale Verwaltung/Büro des Universitätsdirektors, A-9020 Klagenfurt, Universitätsstraße 65.

Die Bewerber/innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlaß des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

---

Druck und Verlag: Zentrale Verwaltung der Universität Klagenfurt, Universitätsstraße 65-67, A-9020 Klagenfurt

---